Kesselhaus der Johannahütte

Schlagwörter: Kesselhaus, Eisenhütte
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Schönborn (Brandenburg)
Kreis(e): Elbe-Elster
Bundesland: Brandenburg



Das Kesselhaus mit Schornstein, in dem die Dampfmaschine zur Erhitzung der Rohstoffe für die Glasproduktion untergebracht war, wurde 1913 erbaut und ersetzte damit das ursprüngliche Maschinen- und Kesselhaus aus dem Gründungsjahr der Johannahütte von 1899. Nach 1950 wurde es teilweise als Ätze genutzt, erhielt einen kleinen Anbau auf der Westseite und wurde im Inneren der Nutzung angepasst. Heute wird das alte Kesselhaus teilweise als Lager genutzt.

Datierung:

- Erbauung: 1913
- Erweiterung: 1950 (westlicher Anbau)

Quellen/Literaturangaben:

- Matthias Jähde: Architektur als Allegorie. Die Erweiterung der Johannahütte, unveröff. Masterarbeit, RWTH Aachen, 2018, S. 25f.

BKM-Nummer: 32001219

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Kesselhaus der Johannahütte

Schlagwörter: Kesselhaus, Eisenhütte
Ort: Schönborn
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 36 6,22 N: 13° 28 40,97 O / 51,60173°N: 13,47805°O
Koordinate UTM: 33.394.595,26 m: 5.717.839,96 m
Koordinate Gauss/Krüger: 4.602.509,98 m: 5.719.624,99 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kesselhaus der Johannahütte“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001219 (Abgerufen: 28. November 2026)

Copyright © **LVR**